Schule und dann?

Welche Voraussetzungen, Ziele und Optionen hat die/der Jugendliche?

Die/der Jugendliche hat **keinen Schulabschluss** und möchte…							
den Hauptschulabschluss machen, bzw. einen dem Abschluss gleichwertigen Bildungsstand erwerben	1BFS	VAB	400 + Zukunft	LiSA	Yousef	BvB	Schul-fremden-prüfung
sich beruflich vorbereiten und/oder orientieren	VAB / VAB-O	Freiwilligen-dienst im Inland /Ausland	400 + Zukunft	Yousef	BvB	EQ	AsA flex Vorphase
eine Ausbildung beginnen	1BFS	Duale Ausbildung	BaE				

Die/der Jugendliche hat **den Hauptschulabschluss** und möchte…						
den mittleren Bildungsabschluss machen, bzw. einen dem Abschluss gleichwertigen Bildungsstand erwerben	2BFS	BAS	Abend-realschule, -gymnasium	weitere Wege zum höheren Bildungsabschluss		Schul-fremden-prüfung
sich beruflich vorbereiten und/oder orientieren	BEJ	Freiwilligen-dienst im Inland /Ausland	400 + Zukunft	BvB	EQ	AsA flex Vorphase
eine Ausbildung beginnen	1BFS	2BFS	Duale Ausbildung	BaE		

Die/der Jugendliche hat den **mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife)** und möchte…							
die Fachhochschulreife erlangen	BOS	BK	Abend-gymnasium	Kolleg	Schul-fremden-prüfung		
die allgemeine Hochschulreife erlangen	BG	BOS	Abend-gymnasium	Kolleg	Schul-fremden-prüfung		
sich beruflich vorbereiten und/oder orientieren	BEJ	BK	Freiwilligen-dienst im Inland /Ausland	BvB	EQ	AsA flex Vorphase	
eine Ausbildung beginnen	Beamten-laufbahn	1BFS	BK	Duale Ausbildung	BaE		

Legende

	Schulisches Angebot		Maßnahme des Jugendamtes
	Ausbildung		Maßnahme der Agentur für Arbeit/des Jobcenters
	Geförderte Ausbildung		Sonstiges
	Freiwilligendienst	€	Ggfs. Kostenpflichtig

Hintergrundinformationen

ANLAUFSTELLEN für persönliche Beratung und Information

Institution	Adresse	Kontakt (Tel., E-Mail)	Leistungen	Hinweis/e
Agentur für Arbeit Stuttgart	Nordbahnhofstr. 30-34 70191 Stuttgart	0800 / 4555500 Stuttgart.Berufsberatung@arbeits-agentur.de	Berufsinformationszentrum (BiZ), Berufsbe-ratung, Vermittlung in Ausbildung, Unter-stützung vor und während einer Aus-bildung, Beratung für Menschen mit Behin-derung, Infos über finanzielle Hilfen	Beratung mit Anmeldung, BiZ ohne Anmeldung, https://www.arbeitsagen-tur.de/vorort/stuttgart/start seite
Jobcenter Stuttgart Fachstelle für junge Menschen U25 Abteilung Migration und Teilhabe (junge Geflüchtete)	Rosensteinstr. 11 70191 Stuttgart verschiedene Liegen-schaften	0711 / 216 – 97172 jobcenter.u25@stuttgart.de 0711 / 216 – 94000 jobcenter.mut@stuttgart.de	Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch II inklusive persönliche Beratung, Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz (ggf. in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit), Hilfen bei persönlichen Schwie-rigkeiten, Unterstützung vor und während einer Ausbildung	www.jobcenter-stuttgart.de
Ausbildungscampus	Jägerstraße 14 70174 Stuttgart	0174 9425437 info@ausbildungscampus.org	Unterstützung für junge Geflüchtete auf ihrem Weg in den Beruf. Anlaufstelle für Nachhilfe, Mentoring, Berufliche & Psycho-logische Beratung	Ohne Anmeldung
Amt für Ausbildungs-förderung Stuttgart	Hauptstätter Str. 79 70178 Stuttgart	0711 / 216-8 82 89 poststelle.40@stuttgart.de	Information über BAföG und Ausbildungs-förderung, Antragsunterstützung	Anmeldung erforderlich, www.das-neue-bafoeg.de
Handwerkskammer Region Stuttgart	Heilbronner Str. 43 70191 Stuttgart	0711 / 16 57-0 ausbildung@hwk-stuttgart.de	Ausbildungsberatung zu handwerklichen Berufen, Lehrstellenbörse für Ausbildungs-berufe und Praktika	Telefonische Information möglich, Vor-Ort-Beratung mit Anmeldung, www.hwk-stuttgart.de
JobConnections	Rosensteinstr. 9 70191 Stuttgart	0711 / 216-8 89 19 info@jobconnections.de	Bewerbungsunterstützung, Bewerbungsfo-tos, Vermittlung in Ausbildung und/oder Arbeit, Vermittlung in 400+Zukunft, Vermittlung in Ausbildungschance	www.jobconnections.de
Jugendagentur Stuttgart	Esslingerstr. 42 70182 Stuttgart	0711 / 25518288 info@jugendagentur.net	Informationen über Berufswahl, Stellensuche, Freiwilligendienste, Auslandsaufenthalte, etc.	Ohne Anmeldung www.jugendagentur.net
IHK Region Stuttgart	Jägerstraße 30 70174 Stuttgart	0711 / 2005-1111 ausbildung@stuttgart.ihk.de	Ausbildungsberatung zu Berufen der IHK, Vermittlung von Ausbildungsstellen	Telefonische Information möglich, Vor-Ort-Beratung mit Anmeldung, www.stuttgart.ihk24.de

BROSCHÜREN (alle kostenlos)

Titel	Herausgeber/in	Inhalt	Ausgabestelle
Infos zur Berufsausbildung (Regionalschrift)	Agentur für Arbeit Stuttgart und RD BW	Informationen über regionale Möglichkeiten betrieblicher u. schulischer Ausbildung, über weiterführende Schulen und Nachholen von Abschlüssen	BIZ Stuttgart, www.arbeitsagentur.de/vorort/stuttgart/biz-stuttgart
Öffentliche berufliche Schulen in Stuttgart	LHS Stuttgart, Abt. Kommunikation u. Schulverwaltungsamt	Informationen darüber, welchen Weg man mit dem jeweiligen Schulabschluss einschlagen kann u. welche der öffentlichen Schulen die gewünschte Ausbildung anbietet inkl. Adressen und Öffnungszeiten	Infothek im Rathaus, www.stuttgart.de (Titel als Suchbegriff)
Private berufliche Schulen in Stuttgart		Informationen über das Angebot der berufsbildenden Privat-schulen in Stuttgart	
Bildungswege in Baden-Württem-berg, Abschlüsse und Anschlüsse	Kultusministerium Baden-Württemberg	Informationen über die Möglichkeiten des Schulsystems in Baden-Württemberg	E-Mail an: oeffentlichkeitsarbeit@km.kv.bwl.de, www.kultusportal-bw.de, www.bildungsnavi-bw.de
Berufliche Bildung in Baden-Württemberg		Informationen über die Bildungswege in Baden-Württemberg mit Fokus auf das Angebot der beruflichen Schulen	

Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf

Junge Menschen in Ausbildung und Arbeit bringen!

Bildungs- und Qualifizierungswege in Stuttgart

STUTTGART

Was zeichnet die einzelnen Angebote aus?

	Angebot/Option	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Ergebnis	Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten	Zugang	Weitere Informationen
Berufsvorbereitung	**VAB-O** Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Deutschkenntnisse	Junge Menschen ohne Hauptschulabschluss, die berufsschulpflichtig sind (u18) mit nicht deutscher Herkunftssprache und geringen Deutschkenntnissen	Mindestens 1 Schuljahr	Spracherwerb, um im Anschluss eine Ausbildung aufzunehmen oder um andere Schularten, wie ein VAB oder die Berufsfach-schule, besuchen zu können		Anmeldung über "Meldestelle für die Stuttgarter Berufsschulen" Tel.: 0711 / 216-60277 E-Mail: meldestelle-bs@stuttgart.de	Sprachförderung bis B1 Dient der Vorbereitung des Übergangs in das berufliche Schulwesen
	VAB Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf	Junge Menschen ohne Hauptschulabschluss, die berufsschulpflichtig sind (u18), keine Ausbildung beginnen und keine weiterführende Schule besuchen	1 Schuljahr	Erfüllung der Berufsschulpflicht und Erwerb des VAB Abschlusses, der dem Hauptschulabschluss gleichwertig ist (Ab-schlussprüfung)		Anmeldung über "Meldestelle für die Stuttgarter Berufsschulen" Tel.: 0711 / 216-60277 E-Mail: meldestelle-bs@stuttgart.de	Förderung der Ausbildungsreife Allgemeinbildender Unterricht, berufsfachlicher und -praktischer Unterricht Pflichtpraktika
	BEJ Berufseinstiegsjahr	Junge Menschen mit Hauptschulabschluss, die berufsschulpflichtig sind (u18), keine Ausbildung beginnen und keine weiterführende Schule besuchen	1 Schuljahr	Erfüllung der Berufsschulpflicht und Erwerb des BEJ Abschlusses (Abschlussprüfung in Deutsch, Mathe, ggfs. Englisch, baut auf dem Hauptschulabschluss auf)		Anmeldung über "Meldestelle für die Stuttgarter Berufsschulen" Tel.: 0711 / 216-60277 E-Mail: meldestelle-bs@stuttgart.de	Zielgerichtete Vorbereitung auf den beruflichen Einstieg in einem Berufsfeld (je nach Berufsschule) In der Regel zwei Praxistage pro Woche
	Freiwilligendienste im Inland z.B. FSJ, FÖJ, BFD **Freiwilligendienste im Ausland** z.B. IJFD, EFD, weltwärts, kulturweit, Europäisches Solidaritäts-korps	Vollzeitschulpflicht erfüllt Altersbegrenzung in der Regel zwischen 16-26 Jahren (je nach Freiwilligendienst abweichend) Start: ganzjährig möglich, in der Regel zum 1. August oder 1. September	Je nach Angebot zwischen 6 - 24 Monate	Zertifikat oder qualifiziertes Zeugnis, ggfs. Anerkennung als Praktikum	Taschengeld Oft werden Verpflegung, Unterkunft und Reisekosten gestellt Sozialversicherung: vollständig und beitragsfrei Pädagogische Begleitung im In- und Ausland	Bewerbung bei einem Träger (Bewerbungsfristen beachten) Kombinationen der Freiwilligendienste sind möglich	www.fsj-baden-wuerttemberg.de, www.ich-will-fsj.de, www.ich-will-foej.de, www.ich-will-bfd.de www.weltwaerts.de, www.kulturweit.de, www.solidaritaetskorps.de, www.rausvonzuhaus.de, www.auslandsfrei-willigendienst.de
	400+ Zukunft	Junge Menschen bis 27 Jahren mit oder ohne Schulabschluss + kein Ausbildungs-, Arbeits- oder weiterführender Schulplatz + keine anderen FördermaBnahmen durch das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit + höherer Bedarf an sozialpädagogischer Begleitung + Wohnsitz in Stuttgart	In der Regel 12 Monate, eine Verlängerung um ein halbes Jahr ist möglich, Teilnahme in Teilzeit ist möglich	Erwerb beruflicher Orientierung und Qualifizierung Erarbeitung beruflicher Perspektiven Persönliche Stabilisierung Erwerb Hauptschulabschluss ist möglich	Vergütung: ca. 400 Euro pro Monat sowie Fahrtkostenerstattung	Beratung und Antragsstellung: JobConnections Tel.: 0711 / 2188919 E-Mail: info@JobConnections.de	Für Jugendliche, die eine ambulante, teilstationäre oder vollstationäre Hilfe zur Erziehung gem. §§27ff SGB VIII, eine Eingliederungshilfe nach §35a SGB VIII oder eine Hilfe für junge Volljährige gem. §41 SGB VIII beziehen, gibt es die Maßnahme "Step by Step" in Anlehnung an 400+ Zukunft. Die Entscheidung über die Hilfegewährung obliegt dem zuständigen Beratungszentrum (Jugendamt)
	LiSA	Qualifizierungsprojekt zum Nachholen des deutschen Schulabschlusses für Spätaussiedler*innen und neu zugewanderte Menschen unter 27 Jahren	Ca. 3 Monate (Vorkurs) und 1 Schuljahr (Hauptkurs)	Erwerb Hauptschulabschluss Erarbeitung und Entwicklung persönlicher Anschlusspenspektiven	Fahrtkostenerstattung	Anmeldung und Beratung: Henke Schulungen Tel.: 0711 / 3000385, E-Mail: info@henke-schulungen.de	Intensive Unterstützung bei der Verbesserung der Deutschkenntnisse sowie Vorbereitung auf die Prüfung und sozialpädagogische Begleitung
	Yousef	Schulpflichtige, männliche Jugendliche ab 15 Jahren mit vom Staatlichen Schul-amt festgestelltem sonderpädagogischem Bildungsanspruch in sozialen und emotionalen Bereich	In der Regel 1 Schuljahr, Verlängerung um 1 Schuljahr möglich	Erwerb Hauptschulabschluss oder Förderschulabschluss Förderung der Persönlichkeitsentwicklung	Taschengeld bei guter Mitarbeit sowie Fahrtkostenerstattung	Anmeldung und Beratung: Caritasverband Stuttgart e.V. Tel.: 0711 / 85244224, E-Mail jap@caritas-stuttgart.de	Aufnahme bei freien Kapazitäten ganzjährig möglich. Durch praktische handwerkliche Arbeiten werden neue Wege des Lernens erschlossen
	BvB Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme	Junge Menschen, die die Schulpflicht erfüllt haben, noch keine Berufswahl ge-troffen und/oder keinen Ausbildungsplatz gefunden haben	In der Regel bis zu 10 Monate	Erwerb von Ausbildungs-, Berufs- und Berufswahlreife Vorbereitung auf die Externenprüfung des Hauptschulab-schlusses	Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und Fahrtkostenerstattung	Berufsberatung der Agentur für Arbeit Tel.: 0800 / 4555500 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/stuttgart/startseite → "Schule, Ausbil-dung und Studium" → "Berufsberatung"	Sozialpädagogische Begleitung Inhalte sind unter anderem Eignungsanalyse, Elemente einer Berufsorientierung sowie berufliche und betriebliche Grundqualifizierung Erwerb Hauptschulabschluss, paralleler Sprachkurs und Teilnahme in Teilzeit ist nach Absprache möglich
	EQ Einstiegsqualifizierung	Junge Menschen, die die Schulpflicht erfüllt haben, als ausbildungsreif einge-schätzt werden, bereits beruflich orientiert sind und keinen Ausbildungsplatz gefunden haben	6-12 Monate	Erwerb von Praxiserfahrung und Grundbildung in einem ausge-wählten Beruf Anschließende Übernahme in Ausbildung wird von beiden Seiten angestrebt Ggfs. Anrechnung auf eine spätere Berufsausbildung	Praktikumsvergütung, Zuschuss zur Sozialversicherung und Fahrtkostenerstattung	Berufsberatung der Agentur für Arbeit bzw. persönliche Ansprech-partner*innen des Jobcenters	Betriebliches Langzeitpraktikum, Dauer: 6-12 Monate Berufsschulpflichtige Teilnehmende besuchen die Berufsschule Paralleler Sprachkurs und Teilnahme in Teilzeit ist nach Absprache mit dem Arbeitgeber möglich
	AsA flex - Vorphase Assistierte Ausbildung flexibel	Junge Menschen, die die Schulpflicht erfüllt haben, als ausbildungsreif einge-schätzt werden, bereits eine Berufswahl getroffen aber noch keinen Ausbil-dungsplatz gefunden haben	Bis zu 6 Monate	Erwerb betrieblicher Praxiserfahrung Aufnahme einer betrieblichen Berufsausbildung oder EQ	Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und Fahrtkostenerstattung	Berufsberatung der Agentur für Arbeit bzw. persönliche Ansprech-partner*innen des Jobcenters	Sozialpädagogische Begleitung Unterstützung bei der Suche und Aufnahme einer betrieblichen Berufsausbildung einschließlich berufsorientieren-der Elemente Infos zur AsA flex Begleitphase: "duale Ausbildung" → "weitere Informationen"
	Reha Beratung der Agentur für Arbeit	Junge Menschen, bei denen gesundheitliche Einschränkungen vorliegen (auch mit Schwerbehindertenausweis), die Einschränkungen dürfen nicht nur vorüber-gehend sein	Individuell	Integration in das Ausbildungs- oder Arbeitsleben	Berufliche Orientierung, Beratung zur Berufswegeplanung sowie Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben	Reha Beratung der Agentur für Arbeit Tel.: 0800 / 4555500 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/stuttgart/startseite → "Menschen mit Behinderungen" → "Persönliche Beratung"	Ansprechstelle für Auskünfte und Informationen zu Leistungen der beruflichen Teilhabe , Initiierung von Förder-maßnahmen für Menschen mit Behinderungen Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ansprechstellen der Rehabilitationsträger (z.B. Jobcenter, Schulen, Jugend- und Landratsamt, Integrationsämter)
Berufsausbildung	**1BFS**	In der Regel Abschluss eines Vorvertrags oder eine schriftliche Ausbildungsplatz-zusage	1 Schuljahr	Erfüllung der Berufsschulpflicht Bei manchen Ausbildungen entspricht die 1BFS dem ersten Aus-bildungsjahr und wird daher ggfs. entsprechend angerechnet Ggfs. Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bil-dungsabschlusses	Im Rahmen einer Ausbildung: ggfs. Vergütung der Praxistage im Betrieb Ggfs. BAföG	Bewerbung möglichst frühzeitig vor Schuljahresbeginn	Übersicht über öffentliche Stuttgarter 1BFS: www.stuttgart.de → "Leben" → "Bildung" → "Schulangebot" → "Berufliche Schulen" → Publikationen
	2BFS Zweijährige Berufsfachschule	Junge Menschen mit Hauptschulabschluss oder einem gleichwertigen Bildungs-stand	2 Schuljahre	In der Regel mittlerer Bildungsabschluss (Fachschulreife) Kann je nach Ausbildung als 1. Ausbildungsjahr angerechnet werden	Ggfs. BAföG	Bewerbung bis spätestens 1. März an der jeweiligen Schule	Übersicht über öffentliche Stuttgarter 2BFS: www.stuttgart.de → "Leben" → "Bildung" → "Schulangebot" → "Berufliche Schulen" → Publikationen €
	Duale Ausbildung (Betriebliche Berufsausbildung)	Abhängig vom Berufsfeld und betrieblichen Anforderungen	Je nach Beruf 2 - 3,5 Jahre, zum Teil auch in Teilzeit mög-lich	Ausbildungsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf	Ausbildungsvergütung Ggfs. Bewerbungs-, Fahrt-, Umzugskosten bei vorherigem Antrag (Agentur für Arbeit / Jobcenter) Ggfs. Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) Teilnahme an AsA flex Begleitphase (siehe "weitere Informatio-nen")	Bewerbung beim Arbeitgeber, in der Regel ab 1 Jahr vor Ausbil-dungsstart Bewerbungsfristen beachten Start in der Regel im Herbst, auch bedarfsorientiert	Übersicht über freie Ausbildungsplätze der Region siehe Internet, zum Beispiel: Lehrstellenbörse IHK Stuttgart, Ausbildungsbörse HWK Stuttgart, Jobsuche Agentur für Arbeit AsA flex Begleitphase ist ein Unterstützungsangebot parallel zur Ausbildung und dient der Stabilisierung und Siche-rung des Ausbildungsverhältnisses / -abschlusses bei zum Beispiel Lernschwierigkeiten, Prüfungsängsten, Sprach-schwierigkeiten, Problemen im sozialen, familiären, betrieblichen Umfeld, etc., zu beantragen bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter.
	Schulische Ausbildung	Abhängig vom Berufsfeld und schulischen Anforderungen	Je nach Beruf 1 - 4 Jahre	Ausbildungsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf	Ggfs. Ausbildungsvergütung Ggfs. BAföG	Bewerbung / Anmeldung direkt bei der Schule Bewerbungsfristen beachten Je nach Ausbildung sind verschiedene Voraussetzungen wie zum Bei-spiel Pflichtpraktika vor Ausbildungsstart zu erfüllen	Die Ausbildung an öffentlichen Schulen ist kostenfrei, es können Kosten für Lernmittel oder Prüfungsgebühren ent-stehen Private Schulen können zusätzlich Lehrgangsgebühren erheben
	Beamtenlaufbahn Mittlerer Dienst: Duale Ausbildung Gehobener Dienst: Duales Studium	Je nach Laufbahn unterschiedlich: Mittlerer Dienst: i.d.R. mittlere Reife, Gehobener Dienst: i.d.R. Abitur Zusätzlich: Bestimmte Voraussetzungen, unter anderem bezüglich Staatsange-hörigkeit, Eignung, ggfs. Höchstalter	Je nach Laufbahn und Fachrichtung zwischen 1 - 3 Jahre	Ausbildungsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf des öffentlichen Dienstes	Vergütung: Anwärterbezüge	Bewerbung bei jeweiliger Institution im öffentlichen Dienst. Bewerbungsfristen beachten	Ausbildung zum Beispiel bei: Stadtverwaltung, Polizei, Bundeswehr, Zoll, Finanzamt, Justizvollzug, etc. Allgemeine Infos s. Internet: https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe → Suchbegriff "Beamte"
	BaE Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen	Junge Menschen, die bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter ausbildungssuchend gemeldet sind	Je nach Ausbildung max. 3,5 Jahre, auch in Teilzeit mög-lich	Ausbildungsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf	Ausbildungsvergütung + Sozialversicherung Ggfs. Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Berufsberatung der Agentur für Arbeit bzw. persönliche Ansprech-partner*innen des Jobcenters	Ausbildung mit sozialpädagogischer Begleitung, Unterstützung bei persönlichen und beruflichen Problemlagen, Stütz- und Förderunterricht
Erwerb höherer Bildungsabschluss	**Berufskolleg (BK)** **BK I und BK II** **Dualles BK** **BK 3-jährig** (Teilzeit) **BK 1-jährig**	Mittlerer Bildungsabschluss + (beim BK 1-jährig) abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung	Je nach Ausrichtung und Aus-bildung 1-3 Jahre, auch in Teilzeit möglich	Je nach Ausrichtung: BK I + BK II: Erwerb Fachhochschulreife (FHR), ggfs. inkl. staatlich geprüftem Assistentenabschluss Dualles BK: entspricht ggfs. 1. Ausbildungsjahr im sozialen Be-reich oder BK I BK 3-jährig: Erwerb FHR parallel zur betrieblichen Ausbildung BK 1-jährig: Erwerb FHR (nur nach Absolvierung 2-jähriger Aus-bildung)	Ggfs. BAföG	Bewerbung an der jeweiligen Schule mit Nachweisen und Unterlagen bis zum 1. März Online Anmeldung über www.bewo.kultus.bw.de/BewO Auswahlverfahren der Schule	Aufnahme erfolgt auf Probe (Probezeit 6 Monate), in der Regel keine Notenvoraussetzungen Informationen über Fachrichtungen, Voraussetzungen, Kosten, Aufbau und Dauer erteilen jeweils die Schulen Übersicht über öffentliche Stuttgarter Berufskolleg: www.stuttgart.de → "Leben" → "Bildung" → "Schulangebot" → "Berufliche Schulen" → Publikationen
	BAS Berufsaufbauschule	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand + abgeschlossene Berufsausbildung oder vergleichbare mind. 4-jährige Berufser-fahrung	1 Schuljahr	Erwerb mittlerer Bildungsabschluss (Fachschulreife)	Ggfs. BAföG	Bewerbung an der jeweiligen Schule mit Nachweisen und Unterlagen bis zum 1. März	Informationen über Fachrichtungen, Voraussetzungen, Kosten, Aufbau und Dauer erteilen jeweils die Schulen Kaufmännische Schule : www.kst.s.bw.schule.de/ Technische Oberschule: www.gsh-mit-to.de
	BOS Berufsoberschule	Mittlerer Bildungsabschluss + Abschlusszeugnis der Berufsschule (oder gleichwertiger Abschluss) + Abschluss einer mind. 2-jährigen Berufsausbildung oder 5-jährige Berufserfah-rung	2 Schuljahre (Vollzeit)	Erwerb fachgebundener Hochschulreife bzw. allgemeine Hochschulreife (Abitur)	Ggfs. BAföG	Bewerbung an der jeweiligen Schule mit Nachweisen und Unterlagen bis zum 1. März Aufnahmeverfahren bzw. -prüfung für Absolven*innen des "9+3" Modells	Informationen über Fachrichtungen, Voraussetzungen, Kosten, Aufbau und Dauer erteilen jeweils die Schulen IB-Bildungszentrum: www.ib-schulen.de Kaufmännische Schule : www.kst.s.bw.schule.de/ € Technische Oberschule: www.gsh-mit-to.de
	BG Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss mit entsprechendem Notendurchschnitt oder Ver-setzungszeugnis für Klasse 10 bei 8-jährigem oder Klasse 11 bei 9-jährigem Gymnasium Altersbegrenzung: 19 (ohne Berufsausbildung) bzw. 22 (mit Berufsausbildung)	3 Schuljahre	Erwerb allgemeine Hochschulreife (Abitur)	Ggfs. BAföG	Staatliche Schulen: Online Anmeldung bis 1. März über www.bewo.kultus.bw.de/BewO Private Schulen: Anmeldung an der jeweiligen Schule	Informationen über Fachrichtungen, Voraussetzungen, Kosten, Aufbau und Dauer erteilen jeweils die Schulen Übersicht über öffentliche Stuttgarter Berufskolleg: www.stuttgart.de → "Leben" → "Bildung" → "Schulangebot" → "Berufliche Schulen" → Publikationen
	Abendrealschule	Zielgruppe: Berufstätige + mindestens 18 Jahre + Grundkenntnisse in Englisch, + mehrjähriger Schulbesuch (Hauptschulabschluss nicht zwingend erforderlich)	Je nach Schule 2-3 Schuljahre	Erwerb mittlerer Bildungsabschluss (Fachschulreife)	Ggfs. BAföG	Schriftliche Anmeldung mit Nachweisen und Unterlagen	Informationen über Zugangsvoraussetzungen, Kosten, Unterrichtszeiten, Aufbau und Dauer der Ausbildung: www.kolping-rosenstein.de €
	Weitere Wege zum Mittleren Bildungsabschluss: 1. Modell 9 + 3 (Baden-Württemberg) 2. Option (Bundeseinheitlich)	Notendurchschnitt von mindestens 2,5 aus Hauptschulabschluss (Prüfungen in Deutsch, Mathe, Englisch) + Berufsschulabschluss (Prüfungsfächerdurchschnitt) + Berufsabschluss Berufsschulabschlusszeugnis (Schnitt mind. 3,0 ohne Religion und Sport) + Fremdsprachennachweis nach 5-jährigem Unterricht (Note mind. 4) + bestandene, mindestens 2-jährige Ausbildung	Individuell	Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsab-schlusses		Beantragung einer Bestätigung bei der zuletzt besuchten Schule	Berechtigt nicht zum Besuch eines beruflichen Gymnasiums Für den Besuch der Oberstufe der Berufsoberschulen muss eine Prüfung abgelegt werden
	Abendgymnasium	Zielgruppe: Berufstätige + mindestens 18 Jahre + Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsstand oder Vorkursbesuch + mindestens 2-jährige Ausbildung oder 2-jährige Berufserfahrung	Bis zu 4 Schuljahre	Erwerb allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach Kl. IV oder ggfs. Fachhochschulreife nach Klasse III	Ggfs. BAföG Ggfs. Stipendium	Schriftliche Anmeldung mit Nachweisen und Unterlagen	Informationen über Zugangsvoraussetzungen, Kosten, Unterrichtszeiten, Aufbau und Dauer der Ausbildung: www.kolping-rosenstein.de www.agstuttgart.de €
	Kolleg zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)	Zielgruppe: nicht Berufstätige + mindestens 18 Jahre + Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsstand oder Vorkursbesuch + mindestens 2-jährige Ausbildung oder 2-jährige Berufserfahrung + Aufnahmeprüfung in Deutsch, Englisch, Mathe	3 Schuljahre (Vollzeit)	Erwerb allgemeine Hochschulreife (Abitur)	Ggfs. BAföG	Schriftliche Anmeldung mit Nachweisen und Unterlagen	Informationen über Zugangsvoraussetzungen, Kosten, Unterrichtszeiten, Aufbau und Dauer der Ausbildung: www.kolping-rosenstein.de €
	Schulfremdenprüfung	Wohnort liegt in Baden-Württemberg Schulbesuch findet nicht statt bzw. fuhrt nicht zum angestrebten Abschluss Prüfung wurde noch nicht erfolgreich absolviert (Verbesserung der Note)	Individuell	Erwerb eines Schulabschlusses (Haupt-, Realschulabschluss oder Hochschulreife) außerhalb eines schulischen Bildungsgangs		Anmeldung beim staatlichen Schulamt (Haupt-/Realschulabschluss) oder beim Regierungspräsidium Stuttgart (Fachhochschulreife/Abitur)	Einmalige Wiederholung frühestens nach einem Jahr möglich bei Nicht-Bestehen Kostenpflichtige Vorbereitungskurse durch VHS oder Femunterricht €
	Studieren ohne Abitur 1. Fachgebundener Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte 2. Allgemeine Hochschulzugangsberechtigung für Inhaber beruflicher Aufstiegsfortbildungen	Abgeschlossene Berufsausbildung sowie mehrjährige Berufstätigkeit bzw. Ausübung einer der Ausbildung gleichwertigen Tätigkeit (z.B. eigenständi-ges Führen eines Familienhaushaltes) Abgeschlossene Aufstiegsfortbildung u.a. als Meister, Techniker oder Fachwirt	Ausbildungsdauer und mehrere Jahre Berufstätigkeit Ausbildungsdauer und Dauer Aufstiegsfortbildung	Hochschulabschluss Hochschulabschluss	Ggfs. BAföG Ggfs. BAföG	Hochschule überprüft, ob die Ausbildung für den gewählten Studien-gang passt. Zulassungsvoraussetzungen sind direkt bei der Hoch-schule anzufragen Ggfs. auch noch Eignungsprüfung/-gespräch oder Probestudium not-wendig Grundsätzlicher Zugang für jeden Studiengang an allen deutschen Hochschulen Zulassungsbeschränkungen bei Studiengängen sind möglich	www.hochschulkompass.de www.studieren-ohne-abitur.de/ www.hochschulkompass.de www.studieren-ohne-abitur.de

Datenbank Übergang Schule-Beruf:
https://service.stuttgart.de/lhs-services/ruemsb/

Text und Redaktion: Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf
Redaktionsschluss: 01.01.2023, alle Angaben ohne Gewähr
Gestaltung: media_projekt e.K., Stuttgart
Bezug: fachstelle-arbeitsbuendnis@stuttgart.de

Herausgeberin: Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf (Agentur für Arbeit Stuttgart, Staatliches Schulamt, Jobcenter Stuttgart und Jugendamt Stuttgart)